

## Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder den im Stadtgebiet und den Vororten errichteten Postgebäuden abgezahlt: vierzigpfennig. A. 4.50. Bei gleichmäßiger täglicher Auslieferung ins Land A. 5.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzigpfennig A. 6.—. Diese tägliche Auslieferung ins Ausland: monatlich A. 7.00.

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7/8 Uhr, die Abend-Ausgabe Montag bis 5 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Johannestrasse 8.

Die Expedition ist Montagabend um zehn Minuten vor zehn bis zwölf Uhr.

## Filialen:

Otto Stemm's Buchhandlung (Alfred Hahn), Unterstrass 3 (Bauhaus).

Louis Voß's, Rathausmarkt 14, part. und Königplatz 7.

**Nº 464.**

**Abend-Ausgabe.**

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 11. September 1897.

## Anzeigen-Preis

die gespaltene Petitzelle 20 Pf.

Reklame unter dem Redaktionstitel (4-spalten) 50 Pf., vor den Familiennotizen (8-spalten) 40 Pf.

Großere Schriften kostet außerdem Preisvergleich, Tabellenkarte und Bildern je nach höherem Tarif.

Extra-Billagen (gezählt), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postförderung A. 60.—, mit Postförderung A. 70.—

## Annahmeschluß für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr.

Abend-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.

Bei den Filialen und Annahmestellen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind seit zu die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von E. Pohl in Leipzig.

**91. Jahrgang**

## Politische Tagesschau.

\* Leipzig, 11. September.

Es ist ein böses Zeichen des überwundenen Parteienspiels in Deutschland, daß sogar Angelegenheiten, die, wie die in der letzten Zeit in so bewunderlicher Weise sich häufenden Eisenbahnhäfen, mit dem Parteienspiel nichts zu thun haben, dennoch zu parteipolitischen Zwecken ausgenutzt werden. So denkt der Kreisrat, Bsp., die Unfälle, um gegen die

Marineforderungen loszugehen. Man sollte keine Stütze be- willigen und das dadurch zu erwartende Geld zu Reformen und Verbesserungen im Eisenbahnbau verwenden. Das Beweisstück einer solchen Tatsat liegt darin, daß, sobald derartige Ausfälle in die Kasse des Parteiauges hineingezogen werden, die Ausfälle zur Verbesserung verschwinden. Und das wäre sehr schwierig, da die erfahrende Häufung der Eisenbahnhäfen in der letzten Zeit eine Verbesserung drängend erfordert. Das ist der Mittel für Verbesserungen vorhanden, kann gewiß nicht bestreiten werden. Gegen in Preußen, wo die meisten Unfälle stattgefunden haben, woren im letzten Jahr die Unfallschäfte aus der Eisenbahnhaltung ganz ungebremst. Es ist gewiß erstaunlich, wenn diese Unfallschäfte zu Broden der Häufung der Staatsstukturen verantwortlich werden, oder wir glauben, daß das preußische Volk, das ja die Vater der Verbesserung der Staatsstukturen zu tragen hat, lieber etwas schwerer an dieser Last trägt, als durch einen nicht genügenden Eisenbahndienst sich gefährdet sieht. Denn die Haushaltung bei den Unfällen schreibt der nicht genügenden Wahrung des Dienstes zu schreiben zu tun. Ob in dem einen Falle das die Eisenbahndienst waren, oder in anderen Fällen das die Züge be- günstigte Person unmittelbar die Schulde trug, ist zweitens zu unterscheiden, da in jedem Falle Personen und nicht Staatsbeamten die Unfälle verursachten. Nun verlangt zwar der preußische Eisenbahndienst neuerdings, daß die bei dem Betrieb beschäftigten Personen nicht nur die Vorschriften des Betriebes genau kennen, sondern sie auch angewandt verstehen. Da wird aber schwerlich viel erreicht werden. Es genügt nicht, daß Demand die Ansprüche, die sein Amt an ihn stellt, genau kennt, sondern es muß auch vorgerichtet und gelehrt und leichtlich genug sein, um die Ausführungsfaulheit und die Geistesleichtgewicht, die von ihm verlangt werden, entweder zu können. Selbst der pflichtstreue und lehrreichste Beamte muß versagen, wenn der Dienst zu viel von seinen Wünschen und Rücksichten ver- spricht. Und abgesehen von der Leberanstrengung, scheint auch nicht genug für die Erhaltung der Grundzüge der Betriebsordnung. Wenn die Leiter des Betriebes den Betriebssachen für den Aufbau der Witterung, der Höhe, der Kälte, dem Sturm, mehr als Arbeit aufzulegen; so sind durch die Art ihrer Beschäftigung kaum im Grunde, eine regelmäßige Lebensweise zu führen. So ist es kein Wunder, daß gerade diese Beamten früher als andere Beamte ihre Arbeit ihre volle Arbeitskraft und ihre frische einkämpfen. Es wird deshalb in zweiter Weise zu rüchten sein: einmal

für das geäußerten gefühllosen "Schub" der Beamten und zweitens für die Vermehrung des Verbaus, damit kein Beamter eine zu lange Arbeitszeit hat und sich während seiner Ruhezeit genügend für die neue Arbeit frisch machen kann.

Wenn irgendwo, so liegt hier ein Arbeitsertrag im reinen Sinne des Wortes nicht nur im Interesse der betätigten Personen, sondern auch in dem des gesamten Publicums.

Die deutsch-conservative Partei hält sich in den nächsten Monaten zwei schwierigen Erfolgsmöglichkeiten zum Reichstag gegenüber. Sie hat die Wahl in der Westfalen gegen sich, ebenso wie die Eisenbahnhäfen.

Der Bund der Landesvereine steht darin, wie anfanglich angenommen wurde, für den antisemitischen Standpunkt für die conservativen Landesvereine eingetreten und entschlossen, daß

Der Haupttag der Deutschen wird also nun doch wohl der freisinnige Gewinner sein. Ebenfalls nicht ganz leicht dürfte die Conservativen die durch den Weisen Holstein nachgewiesene Erfolgsmöglichkeit im 9. Schleswig-Wahlkreis für sich beanspruchen. Und das wäre sehr schwierig, da die erfahrende Häufung der Eisenbahnhäfen in der letzten Zeit eine Verbesserung drängend erfordert. Das ist der Mittel für Verbesserungen vorhanden, kann gewiß nicht bestreiten werden. Gegen in Preußen, wo die meisten Unfälle stattgefunden haben, woren im letzten Jahr die Unfallschäfte aus der Eisenbahnhaltung ganz ungebremst. Es ist gewiß erstaunlich, wenn diese Unfallschäfte zu Broden der Häufung der Staatsstukturen verantwortlich werden, oder wir glauben, daß das preußische Volk, das ja die Vater der Verbesserung der Staatsstukturen zu tragen hat, lieber etwas schwerer an dieser Last trägt, als durch einen nicht genügenden Eisenbahndienst sich gefährdet sieht. Denn die Haushaltung bei den Unfällen schreibt der nicht genügenden Wahrung des Dienstes zu schreiben zu tun. Ob in dem einen Falle das die Eisenbahndienst waren, oder in anderen Fällen das die Züge be- günstigte Person unmittelbar die Schulde trug, ist zweitens zu unterscheiden, da in jedem Falle Personen und nicht Staatsbeamten die Unfälle verursachten. Nun verlangt zwar der preußische Eisenbahndienst neuerdings, daß die bei dem Betrieb beschäftigten Personen nicht nur die Vorschriften des Betriebes genau kennen, sondern sie auch angewandt verstehen. Da wird aber schwerlich viel erreicht werden. Es genügt nicht, daß Demand die Ansprüche, die sein Amt an ihn stellt, genau kennt, sondern es muß auch vorgerichtet und gelehrt und leichtlich genug sein, um die Ausführungsfaulheit und die Geistesleichtgewicht, die von ihm verlangt werden, entweder zu können. Selbst der pflichtstreue und lehrreichste Beamte muß versagen, wenn der Dienst zu viel von seinen Wünschen und Rücksichten ver- spricht. Und abgesehen von der Leberanstrengung, scheint auch nicht genug für die Erhaltung der Grundzüge der Betriebsordnung. Wenn die Leiter des Betriebes den Betriebssachen für den Aufbau der Witterung, der Höhe, der Kälte, dem Sturm, mehr als Arbeit aufzulegen; so sind durch die Art ihrer Beschäftigung kaum im Grunde, eine regelmäßige Lebensweise zu führen. So ist es kein Wunder, daß gerade diese Beamten früher als andere Beamte ihre Arbeit ihre volle Arbeitskraft und ihre frische einkämpfen. Es wird deshalb in zweiter Weise zu rüchten sein: einmal

müttige Schriftsteller formuliert im "Gaulois" das Ergebnis der Reise "France" nach Petersburg, daß die Franzosen erstens wieder einmal ein Beispiel unglaublicher nationaler Selbstläuferung, ja Selbstverneidung gegeben haben, indem sie aus Mangel an Vertrauen auf sich selbst den russischen Kaiserkrone nach dem Hamburger Triumphfeier verloren haben.

Sobald innerhalb der letzten fünf Jahren bei einem Rückgang in Tonon und Paris unter dem Oktoberreich noch Saarbrücken. Auch jetzt werde die Entwicklung nicht ausbleiben. Russland halte es nicht mit einer Pariser für Elsass-Vorbringen zu vereinbaren und die Republik selbst habe einen angeborenen Abscheu vor dem Westenhandwerk, was sich die Russen ziemlich geben müssen.

Die Russen haben eine gewisse Angst vor der Verbündung mit dem Kaiserreich, die zwar vielleicht für die Verbündung ausreicht, nicht aber für die Eroberung Elsass-Vorbringen.

Delaisse zieht aus dieser militärischen Schwäche Frankreich den Schluß, daß sich die Niederwerbung der Provinzen

nur auf diplomatischem Wege erzielen läßt, und zwar

bei einem etwaigen gemeinsamen Vorstoß Frankreichs, Englands und Deutschlands gegen England.

Delaisse sagt darüber: "Wenn diese Koalition sich vollzieht, so kann sie den Untergang Englands begleiten. Aber falls wir dabei völlig sind, so kann es nicht nur nur die Russen haben, die Deutschen auf Kosten der Engländer zu bereichern. Über

diese Wirkung geschieht nichts; unsere Diplomaten werden daher wohl wissen, um welchen Preis dies geht."

Es handelt sich hier offenbar um Zukunftspolitik, für welche die Voraussetzung der Gewissheit schwerer fallen;

immerhin aber ist es interessant, von einem französischen Politiker den Preis des Zusammengehörigkeits mit Frankreich zu erläutern.

Ein interessantes französisches Augenblick betrifft

der italienischen Politik in zu verzweigen. Die in Deutschland wichtig — auch von uns — gelegte Ausführung, daß der Träger des Dreikönigentheaters in Italien König Humbert selbst ist, wird jetzt von dem "Jaguar" bestreitet. Dieses Blatt entschließt das italienische Ministerium gegen die Angriffe, daß es die Reise nach Romberg zusagen habe. Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß der Marchese di Rudini ein aufrichtiger Anhänger des Dreikönigentheaters sei, vielleicht habe Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen Wiederaufzug von Intrigue, Vile und Vorwürfe durchdringen lassen, so liegt das in seinem Interesse.

Der "Jaguar" will darum nicht gestoppt werden, daß Rudini durch einen